

In einem kleinen Café in Hernals

Text: Peter Herz

Musik: Hermann Leopoldi

Ein kleines, gemütliches Vorstadtlokal
Das hab ich da neulich entdeckt!
Fauteuils habn kan Samt und's Klavier kein Pedal
Und Kracherl, so heißt dort der Sekt!
Im Grandhotel ist es mondäner –
Doch da ist es tausendmol schöner!

In einem kleinen Café in Hernals
Spielt's Grammophon
Mit leisem Ton
An English-Waltz –
Dort genügen zwei Mokka allein
Um ein paar Stunden so glücklich zu sein!
In einem kleinen Café in Hernals
Klopft manches Herzerl hinauf bis zum Hals
Und gebn zwei Verliebte sich dort Rendezvous
Drückt der Herr Ober ganz diskret ein Auge zu!

Die Tassen, die sind dort aus dickem Porzllan
Zerbrechlich so leicht sind sie nicht!
Die Herzen hingegen sind sehr filigran
Und oft kommt es vor, dass eins bricht!
An Zeitungen habn's keine Spesen –
Dort wird in den Augen gelesen!

In einem kleinen Café in Hernals

...

Dort steht auf drei Füßen ein altes Billard –
Man weiß nicht wozu überhaupt!
Nur dann und wann spielt Carambol dort ein Paar –
Massé-Stöße sind nicht erlaubt!
Beim Schach fehlt ein Turm und der König –
Dos kimmert die Leut draußen wenig!

In einem kleinen Café in Hernals
Spielt's Grammophon
Mit leisem Ton
An English-Waltz –
Dort genügen zwei Mokka allein
Um ein paar Stunden so glücklich zu sein!
In einem kleinen Café in Hernals
Klopft manches Herzerl hinauf bis zum Hals
Und gebn zwei Verliebte sich dort Rendezvous
Drückt der Herr Ober olle beide Augen zu.